

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EC) No. 1272 / 2008**

Revision: 03

Überarbeitet am: 20.07.21 SW

1. Produkt- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Produktes:

Aquafluor/Fluoridlack

Verwendung des Produktes (Verwendungszweck):

Kariesprophylaxe, Desensibilisierung empfindlicher Zahnhäulse

Hersteller / Lieferant:

Willmann & Pein GmbH

Straße:

Schusterring 35

Nat.-Kenn. / PLZ / Ort:

D-25355 Barmstedt

Kontaktstelle für technische Informationen:

+49 (0) 41 23 / 9228 0

Phone / Fax / E-Mail:

+49 (0) 4123 / 9228 0 / +49 (0) 4123 / 9228 49 / info@dent-a-pharm.de

Notfallauskunft:

Dr. Wolfgang Willmann
+49 (0) 170 – 405 30 52

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Gemischs

Die Konzentration der Fluoride in der Acrylat-Dispersion entspricht der Konzentration, wie sie in Zahncremes vorkommt. Die Acrylate in der Dispersion sind ungiftig. Ein Verschlucken des Inhalts von gleich mehreren Flaschen des Fluoridlackes könnte bedenklich sein.

Menschen mit einer Acrylatallergie sollten vorsichtig bei der Anwendung sein.

Gefahrenbestimmende Komponente für die Etikettierung:

Keine

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

keine

Kennzeichnungselemente

GHS-Kennzeichnung nach 1272/2008 (CLP):

Keine Kennzeichnung erforderlich

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EC) No. 1272 / 2008

Revision: 03

Überarbeitet am: 20.07.21 SW

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Wässrige Dispersion eines Acrylpolymeren

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Hautkontakt:

Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Die Augen bei geöffneten Lidern ausreichen lange mit Wasser spülen. Bei anhaltenden Reizungen den Augenarzt aufsuchen.

Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen.

Nach Verschlucken:

Viel Wasser trinken lassen, Erbrechen auslösen, Arzt hinzuziehen. Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Löschpuler, Wasser

Besondere Gefahren:

Nicht brennbar. Im Brandfall Entsehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Im Brandfall können entstehen. Fluorwasserstoff, Stickstoffoxide

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Da es sich bei der fluoridhaltigen Acrylat-Dispersion um eine lackbildende Flüssigkeit handelt, sind entsprechende Vorsichtsmassnahmen zu treffen. Überall, wo der flüssige Lack hingelangt, bildet er nach dem Eintrocknen (wenn dies unter den gegebenen Umständen möglich ist) eine feste und zusammenhängende Lackschicht. Diese ist sehr fest und lässt sich nicht sofort wieder mit Wasser entfernen. Die Schicht muss erst sehr lange Zeit mit Wasser einwirken, um sie ablösen zu können.

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:

Dämpfe/Aerosole nicht eintmen. Substanzkontakt vermeiden. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EC) No. 1272 / 2008**

Revision: 03

Überarbeitet am: 20.07.21 SW

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material z. B. Chemizorb aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Flasche dicht verschlossen aufbewahren.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Vor und nach der Arbeit, sowie vor den Pausen, Hände waschen.

Hinweis zum sicheren Umgang:

Anleitung aus beiliegender Gebrauchsanweisung beachten. Nur für bestimmungsgemäße Verwendung.

Technische Maßnahmen:

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Hinweise zum Brand- Explosionsschutz:

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Lagerbedingung:

Lagertemperatur: Vor Frost und Wärme schützen.

Lagerzeit: 3 Jahre, wenn die Lagerbedingungen eingehalten werden.

Lagerklasse: 12 (nicht brennbare Flüssigkeiten)

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten. Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung. Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Atemschutz: Ein Atemschutz ist nur bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen erforderlich.

Augenschutz: Schutzbrille bei Umgang mit Material tragen.

Hand- und Hautschutz: Einmalhandschuhe sind für die Arbeiten in der Praxis ausreichend

Körperschutz: Berufsübliche Arbeitskleidung tragen.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EC) No. 1272 / 2008

Revision: 03

Überarbeitet am: 20.07.21 SW

Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz empfohlen. Nach Arbeitsende Hände waschen.

PNCE- und **DNCL**-Werte, wie sie im Rahmen eines evtl. anzufertigenden Stoffsicherheitsberichtes ermittelt werden müssten, liegen nicht vor.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Erscheinungsbild:**

Form: Flüssigkeit

Aussehen: weißlich

Farbe: farblos (gelblich)

Geruch: schwacher Eigengeruch

Sicherheitsrelevante Daten:

Erstarrpunkt: < 0° C

Flammpunkt: nicht ermittelt

Zündtemperatur: nicht anwendbar

Selbstentzündlichkeit: nicht anwendbar

Dampfdruck: 23 hPa bei 20° C (Wasser)

Löslichkeit in

Wasser: mischbar

Relative Dampfdichte: <1 bei 20° C

pH-Wert: ca. 5 bei 20° C

Viskosität (dynamisch): max. 100 mPa/s bei 20° C

10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Bedingungen:**

Erhitzung

Zu vermeidende Substanzen:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei Brand siehe Pkt. 5

Weitere Angaben:

Das Produkt kann nach wesentlicher Überschreitung der Lagerzeit und / oder der empfohlenen Lagertemperatur langsam unter geringer Wärmeentwicklung polymerisieren.

11. Angaben zu Toxikologie**Akute orale Toxizität**

Für das Produkt liegen keine toxikologischen Daten vor.

Für Produkte ähnlicher Zusammensetzung wurde eine LD50 (oral, Ratte) von über 5000 mg/kg gefunden

Subakute bis chronische Toxizität

Erfahrung beim Menschen: keine Daten vorhanden

Toxikokinetik:

Entsprechend dem neuen Sicherheitsdatenblatt nach REACH müssen Angaben über

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EC) No. 1272 / 2008**

Revision: 03

Überarbeitet am: 20.07.21 SW

Toxikokinetik, Verstoffwechslung und Verteilung der Substanz im Körper an dieser Stelle aufgeführt werden. Angaben hierzu liegen nicht vor.

Weitere Angaben:

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

Allgemeine Angaben:

Allergische Reaktionen auf Methacrylate sind möglich.

12. Umweltspezifische Angaben

Fischtoxizität:

Keine Daten vorhanden

Wasserorganismen:

Keine Daten vorhanden.

Bakterientoxizität:

Keine Daten vorhanden.

Mobilität:

Keine Daten vorhanden

Weitere Angaben zur Ökologie:

Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen

Bioakkumulationspotential:

Keine Daten vorhanden

Ergebnis der Ermittlung der PTB- und vPvB-Beurteilung:

Endocrine disruption potential

Ob das Material hormonelle Effekte auslöst oder verhindert ist nicht bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

18 01 07 (siehe bei Abfallschlüssel für methacrylathaltige Dentalprodukte):

Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen – Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen.

Verpackung:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EC) No. 1272 / 2008**

Revision: 03

Überarbeitet am: 20.07.21 SW

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

15. Rechtsvorschriften

Gefahrenbezeichnung:

2.1 Einstufung des Gemischs

Die Konzentration der Fluoride in der Acrylat-Dispersion entspricht der Konzentration, wie sie in Zahncremes vorkommt. Die Acrylate in der Dispersion sind ungiftig. Ein Verschlucken des Inhalts von gleich mehreren Flaschen des Fluoridlackes könnte bedenklich sein.
Menschen mit einer Acrylatallergie sollten vorsichtig bei der Anwendung sein.

Gefahrenbestimmende Komponente für die Etikettierung:

keine

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

keine

Kennzeichnungselemente

GHS-Kennzeichnung nach 1272/2008 (CLP):

Keine Kennzeichnung erforderlich

16. Sonstige Angaben

Mitgeltende EG-Richtlinien

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/8/EG
Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/121/EG.
REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung

Nur für Anwendungen im zahnärztlichen Bereich

Sonstige Hinweise:

Quellen: ¹ <http://www.baua.de>

² <http://www.arbeitssicherheit.de>

Einige der hier angegebenen Informationen und daraus resultierenden Schlussfolgerungen stammen aus Quellen, die nicht aus direkten Testdaten des Produktes selbst ermittelt wurden.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EC) No. 1272 / 2008**

Revision: 03

Überarbeitet am: 20.07.21 SW

Die Inhalte und Formate dieses Sicherheitsdatenblattes stimmen mit der Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 der EU-Kommission überein.

Einschränkungen der Garantie

Die Informationen dieses Sicherheitsdatenblattes stammen aus Quellen, die wir für verlässlich halten. Dennoch werden diese Informationen ohne ausdrückliche oder stillschweigende Garantie betreffs Ihrer Richtigkeit angegeben.

Die Bedingungen oder Methoden der Behandlung, Lagerung, des Gebrauchs oder Entsorgung dieses Produktes stehen außerhalb unserer Kontrolle, und können außerhalb unseres Wissens stehen.

Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir ausdrücklich keine Verantwortung für Verlust, Beschädigung des Produktes, oder sonstiger Kosten, die im Zusammenhang mit dem Gebrauch, der Lagerung oder der Entsorgung des Produktes stehen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde speziell und ausdrücklich nur für dieses Produkt erstellt und soll ausdrücklich nur dafür verwendet werden. Wird dieses Produkt als Komponente eines anderen Produktes verwendet, sind diese Informationen nicht anwendbar.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung:

Anpassung an die REACH-Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

Datenblatt ausstellender Bereich:

Dr. rer. nat. Wolfgang Willmann (Tel.: 04123-92280)